

Und täglich grüßt die Gegenwart

Literaturwettbewerb zum 7. Nordhessischen Autorenpreis

Der Nordhessische Autorenpreis wird 2019 zum siebten Mal verliehen. **Und täglich grüßt die Gegenwart** ist das Thema des siebten Durchgangs des Literaturwettbewerbs.

Der Nordhessische Autorenpreis wird vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst, dem Kulturrat der Stadt Kassel, den Nordhessischen Landkreisen und vielen Förderern der Gegenwartsliteratur unterstützt.

Ausschreibung

In der Gegenwart fließen sie zusammen, Vergangenheit und Zukunft. Konstruiert nicht jede*r die eigene Gegenwart? Wenn wir über die Gegenwart nachdenken, ist der Augenblick bereits Vergangenheit. Hier und heute ist der Punkt, an dem Vergangenheit und Zukunft zusammentreffen. In Nordhessen. Regional. Global. Nutze den Augenblick, „den Repräsentanten der Ewigkeit“ (Goethe). Wir können uns an Vergangenes erinnern, doch wir können nicht zurück und etwas verändern. Wir können lediglich im Heute die Zukunft gestalten, in der noch Träume wahr werden und Pläne umgesetzt werden können.

Das Gegenwärtige sind wir. Unser Leben beginnt im Hier und Jetzt und endet auch dort. Wir werden geboren, werden wie ein Hund ohne Knochen in die Welt geworfen (The Doors). Wir alle gestalten das Dazwischen. Schreibend, liebend, lebend an unterschiedlichen Orten, in Familien, auf Reisen, in Flüchtlingsunterkünften, Krankenhäusern, Gefängnissen oder Schulen. Wo verorten wir uns bei all den Herausforderungen der Gegenwart? Klimawandel, digitaler Wandel, Kriege, Menschen auf der Flucht. Rechtspopulisten wollen Vergangenes zur Zukunft werden lassen ...

Leben kannst du nur – jetzt. Was bedeutet es, jeden Tag zum schönsten des Lebens zu machen? Noch mehr Selbstoptimierung? Machen wir noch schnell ein Selfie und posten es in die digitalen Welten. Unterwegs in den der Möglichkeit nach existierenden Wirklichkeiten inszenieren wir unser Leben. Gegenwart eben. Wo fängt Gegenwart an, wo hört Vergangenheit auf, und was könnte in Zukunft anders laufen? Aktuelles Zeitgeschehen und wie damit schreibend umgehen? Jeden Tag geht das Abenteuer Leben weiter. Memento Mori.

Schreiben Sie: fiktiv, emotional, biografisch, politisch, philosophisch, lyrisch, poetisch, prosaisch oder experimentell. Jede*r Autor*in kann sich mit einem unveröffentlichten Text (Prosa, Lyrik (Zyklus), Experimentelles) beteiligen. Teilnehmen können Autor*innen jeden Alters, die in Nordhessen leben, einen Bezug zu dieser Region haben oder diesen im Text herstellen.

Für die Preisvergabe geht der Nordhessische Autorenpreis in diesem Jahr neue Wege, siehe Teilnahmebedingungen.

Preise: 1. Preis 500 Euro, 2. Preis 300 Euro, 3. Preis 200 Euro, sowie je 100 Euro für die weiteren 7 Ausgewählten

Teilnahme-Bedingungen

Einsendeschluss	31. August 2019 (es gilt der Poststempel; der Eingang der Texte wird nicht bestätigt)
Texte an	Nordhessischer Autorenpreis, c/o Kirsten Alers, Raiffeisenstraße 15, 34260 Kaufungen Die Teilnehmenden erklären sich mit der Einsendung eines Textes einverstanden, diesen Text zu lesen, im Offenen Kanal gefilmt zu werden und gegebenenfalls den Filmausschnitt und/oder ihren Text für die Internet-Seite des Nordhessischen Autorenpreises zur Veröffentlichung zur Verfügung zu stellen.
Umfang + Form	1 unveröffentlichter Text, maximal 2 Normseiten (3.500 Zeichen bei Prosa, bei Lyrik max. 2 Seiten), maschinengeschriebener Ausdruck (5-fach) mit Titel ohne Namen der Verfasserin, des Verfassers; dazu in verschlossenem Umschlag: Name, Anschrift, Kurzbiografie (400 Zeichen)
Auswahl der Texte	Eine literarisch fachkundige Jury wird aus den eingesandten Texten 10 auswählen. Jede*r Autor*in liest ihren/seinen ausgewählten Text im Offenen Kanal in Kassel. Die drei Preisträger*innen werden noch am Abend bestimmt. Abstimmen werden die Jury- und Initiativgruppenmitglieder sowie das Publikum.
Lesung + Preisverleihung	29. November 2019 um 19 Uhr im Offenen Kanal Kassel